



Sortenempfehlung Winterroggen 2023/2024

Abgeleitet aus den Landessortenversuchen 2023 und aus Erfahrungen der letzten Jahre, wurden vom DLR Rheinland-Pfalz für das Sortiment der Winterroggen folgende Sorten als Empfehlungssorten für die Aussaat im Herbst 2023 auserwählt:

Winterroggen	mehrzeilig
Hybridroggen	KWS Tayo KWS Serafino
Populationsroggen	-

Nachfolgend nähere Informationen zu den Empfehlungssorten, sowie Weiteren mindestens zweijährig geprüfte Sorten:

Hinweise zum Sorteneinsatz:

KWS Tayo (Zulassungsjahr 2020, Hybridsorte)

KWS Tayo ist die ertragsstärkste Sorte im deutschen Winterroggensortiment (APS 8/9 in Kornertrag Stufe 1 und 2). Ihr hohes Ertragspotenzial bestätigt die Sorte in den rheinland-pfälzischen Landessortenversuchen: KWS Tayo präsentiert sich in den Sortenprüfungen sehr ertragsstabil und erreicht mehrjährig die höchsten Ertragsleistungen in beiden Intensitätsstufen. KWS Tayo ist bei den relevanten Blattkrankheiten wie Braunrost, Rhynchosporium und Mehltau gut bis mittel eingestuft, so dass eine Gesunderhaltung der Sorte mit einem geringen Fungizidaufwand gelingen kann. Die Lagerneigung ist gering bis mittel eingestuft (APS 4), die Strohstabilität als mittel zu bewerten (APS 5). Die Mutterkornanfälligkeit von KWS Tayo ist gering bis mittel (APS 4). Eine hohe Fallzahl sowie eine hohe Amylogramm-Qualitätswerte sind die Basis für eine gute Qualität.

KWS Serafino (Zulassungsjahr 2017, EU, Hybridsorte)

KWS Serafino zeigt mehrjährig in Rheinland-Pfalz (2019 – 2023) überdurchschnittliche Ertragsleistungen. Im Vergleich zu KWS Tayo schneidet die Sorte in Rheinland-Pfalz im Schnitt der letzten drei Prüffahre jedoch 6 % schwächer im Kornertrag Stufe 2 ab. In der Stufe 1 sind die Ertragsleistungen 4 % geringer als bei KWS Tayo. Die Blattgesundheit der Prüfsorte ist ausgeglichen: Die Anfälligkeit für Mehltau und Rhynchosporium ist gering bis mittel, die Braunrostanfälligkeit mittel. Von allen Prüfsorten besitzt KWS Serafino die beste Mutterkornresistenz. Der Besatz mit Mutterkorn ist das wichtigste Qualitätskriterium für die Vermarktung sowohl als Brotroggen, Futtermittel als auch die Bioethanolproduktion. Nachteil der Sorte ist die mittlere bis stärkere Neigung zu Lager und Halmknicken, so dass die Standfestigkeit abgesichert werden sollte. Die Fallzahlen sind hoch.

SU Perspectiv (Zulassungsjahr 2021, EU, Hybridsorte)

SU Perspectiv zeigt nach drei LSV-Jahren in Rheinland-Pfalz überdurchschnittliche Kornerträge. Die Hybride verfügt nach Einstufung des Bundessortenamtes über eine gute Standfestigkeit (APS 3). Dennoch zeigt SU Perspectiv 2023 am Versuchsstandort Mehlingen von allen Prüfsorten das stärkste Lager (APS 7,3). Die Anfälligkeit für Halmknicken ist höher und mit KWS Serafino vergleichbar. Die Blattgesundheit liegt im mittleren Bereich, wobei in der Beschreibenden Sortenliste die Anfälligkeit für Mehltau nicht bewertet wird. Die Fallzahl ist hoch. Die Sorte ist mit einer mittleren Anfälligkeit für Mutterkorn eingestuft.

KWS Receptor (Zulassungsjahr 2019, EU, Hybridsorte)

KWS Receptor erzielt in den rheinland-pfälzischen Landessortenversuchen nach drei Prüffahren überdurchschnittliche Ertragsleistungen, die in der Intensitätsstufe 1 und 2 mit SU Perspectiv vergleichbar sind. Die Blattgesundheit der Sorte ist schwächer als bei KWS Tayo und KWS Serafino. Insbesondere die Anfälligkeit für Braunrost ist erhöht (APS 7), was die Krankheitsbonituren in den LSV auch deutlich zeigen. Die Lageranfälligkeit der Sorte ist höher, die Anfälligkeit für Halmknicken wird von *KWS Lochow* mit APS 5 angegeben. Die Mutterkornresistenz ist vergleichbar mit KWS Tayo. Fallzahl und Hektolitergewichte sind tendenziell hoch.

Weitere mehrjährig geprüfte Winterroggensorten:

KWS Tutor (Zulassungsjahr 2021, Hybridsorte)

KWS Tutor ist in Rheinland-Pfalz zweijährig geprüft und erzielt in den Prüffahren 2022-2023 in der Intensitätsstufe 2 nur unterdurchschnittliche Kornerträge, die 6 % unter KWS Tayo liegen. Bei mittlerer Pflanzenlänge ist die Sorte mit einer mittleren Lagerneigung eingestuft, wobei 2023 an den Versuchsstandorten Nornborn und Mehlingen überdurchschnittliches Lager auftrat. KWS Tutor verfügt über eine gute bis mittlere Blattgesundheit und besitzt wie KWS Serafino eine gute Mutterkornresistenz (APS 3). Fallzahl und Hektolitergewichte fallen im Sortenvergleich schwächer aus.

Tabelle 3: Sorteneigenschaften. Datenquelle: Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes 2023.

Sorten	Hybrid-, Populations-, Synthetische Sorte	Ährenschieben	Reife	Pflanzenlänge	Neigung zu		Anfälligkeit für					Ertrags-eigenschaften				Qualitäts-eigenschaften				Vermehrung			
					Auswinterung	Lager	Halmknicken	Mehltau	Rhynchosporium	Braunrost	Mutterkorn	Bestandesdichte	Kornzahl / Ähre	Tausendkorntasse	Kornertrag Stufe 1	Kornertrag Stufe 2	Hektolitergewicht	Fallzahl	Rohproteingeh.	Amylogramm Viskosität	Amylogramm Temperatur	2022	2023 gemeldet
KWS Serafino EU	H	5	5	5	/	6	6	3	4	5	3	6	6	5	7	7	5	8	4	9	8	1087	593
KWS Tayo	H	5	5	4	/	4	5	3	4	5	4	6	6	6	8	9	5	7	3	9	9	2303	2864
SU Cossani ¹	H	5	5	4	/	4	6	3	5	6	5	7	5	5	7	7	5	6	5	7	6	/	/
Piano ¹	H	5	5	3	/	3	3	3	5	5	4	6	5	6	7	7	4	8	4	8	8	/	/
SU Perspectiv EU	H	5	5	4	/	3	6	/	5	5	5	6	5	6	8	8	5	7	5	7	7	203	707
KWS Receptor EU	H	5	5	5	/	6	/	/	4	7	4	7	6	4	7	8	/	7	3	7	7	277	559
KWS Tutor	H	5	5	4	/	5	4	/	4	5	3	6	5	5	7	7	4	6	4	7	7	275	216
SU Karlsson ¹	H	5	5	5	/	4	/	/	4	4	4	6	7	6	8	8	6	7	5	7	6	<1	142

■ günstige Merkmalsausprägung

■ schwächere Merkmalsausprägung

Erläuterungen:

- ¹ Sorte wird ausschließlich mit 10%iger Einmischung einer Populationssorte in Verkehr gebracht.

Die vollständigen Versuchsberichte zu den Landessortenversuchen finden Sie in Kürze auf unserer Homepage (www.pflanzenbau.rlp.de).